

Fachsprachprüfung

Um eine ärztliche Tätigkeit aufzunehmen, müssen Ärztinnen und Ärzte über die für die Berufsausübung erforderlichen Kenntnisse der deutschen Sprache verfügen. Die Ärztekammer Niedersachsen führt für den Niedersächsischen Zweckverband zur Approbationserteilung (NiZzA) die Fachsprachprüfung durch.

Wenn der Ärztekammer die Daten der Prüfungskandidaten vorliegen, wird der Prüfungstermin mit den Antragstellern abgestimmt. Die Prüfung ist praxisnah gestaltet und beinhaltet ein simuliertes Anamnesegespräch zwischen Arzt und Patienten, die schriftliche Zusammenfassung dieses Gesprächs sowie ein Arzt-Arzt-Gespräch zur mündlichen Weitergabe der Informationen.

[Merkblatt Fachsprachprüfung](#) (pdf-Datei, 46 KB)

Fachsprachprüfung - wie geht das?

Was wird bei der Prüfung erwartet? Darüber informiert ein aktueller Podcast der ÄKN. Fachsprachprüferin Dr. med. Tina Nietzsche stellt die Prüfung vor, Dardan Zejnullahu, Fachsprachprüfling und inzwischen als Arzt im Klinikum Leer tätig, resümiert seine Erfahrungen im Video.

Zum Netcast: www.aekn.de

Fragen zur Antragstellung im Rahmen des Approbationsverfahrens beantwortet NiZzA.

Weitere Informationen: [NiZzA, Abt. 1 Approbationen und Berufserlaubnisse \(bei Ausbildung im Ausland\)](#)